

# Lösungen zu Anwendungsaufgaben 1

## Aufgabe 1

a)

Die Breite ergibt sich aus der Differenz der beiden Nullstellen.

$$f(x) = 0$$

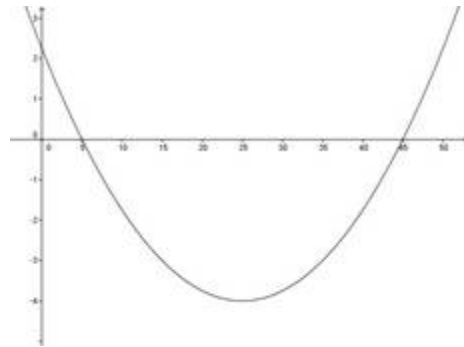
$$0 = 0,01x^2 - 0,5x + 2,25 \quad | : 0,01$$

$$0 = x^2 - 50x + 225$$

$$x_{1/2} = 25 \pm \sqrt{25^2 - 225}$$

$$x_1 = 45 \text{ und } x_2 = 5 \quad \Rightarrow 45 - 5 = 40$$

Der See ist 40 m breit.



b)

Die Oberfläche des Sees ist die x-Achse. 3 Meter vom linken Ufer aus befindet man sich bei  $x = 8$ . Setzt man diesen x-Wert in die Funktionsgleichung ein, erhält man als y-Wert die Länge des Pfeilers unter Wasser.

$$f(8) = -1,1 \text{ Länge unter Wasser} = 1,1 \text{ m}$$

Addiert man noch die überstehenden 50 cm hinzu, erhält man eine sichtbare Gesamtlänge von 1,6 m für den Pfeiler.

c)

Der tiefste Grund des Sees ist der Scheitelpunkt der Parabel.

$$d = \frac{x_1 + x_2}{2} = \frac{45 + 5}{2} = 25$$

$$f(25) = -4$$

Der See ist 4 Meter tief. Also befindet sich der Taucher auf 963 m über NN.

## Aufgabe 2

a)

Hier hat man zwei Möglichkeiten. Die x-Achse liegt immer auf der Flussoberfläche.

Möglichkeit 1:

Die y-Achse liegt in der Mitte der Brücke.

Man erhält aus den Angaben die Punkte:  $(10|0)$   $(-10|0)$   $(0|10)$

Die allgemeine Gleichung lautet:  $f(x) = ax^2 + bx + c$

Mathematisiert man und setzt ein, erhält man ein lineares Gleichungssystem.

$$(10|0) \quad f(10) = 0 \quad \text{I} \quad 0 = 100a + 10b + c$$

$$(-10|0) \quad f(-10) = 0 \quad \text{II} \quad 0 = 100a - 10b + c$$

$$(0|10) \quad f(0) = 10 \quad \text{III} \quad 10 = c$$

c einsetzen in I und II ergibt

$$\text{I} \quad 0 = 100a + 10b + 10 \quad | -10 \quad \text{I} \quad -10 = 100a + 10b \quad \left. \vphantom{\text{I}} \right\} \text{I} + \text{II} \text{ ergibt}$$

$$\text{II} \quad 0 = 100a - 10b + 10 \quad | -10 \quad \text{II} \quad -10 = 100a - 10b \quad \left. \vphantom{\text{II}} \right\} -20 = 200a \quad \Rightarrow a = -0,1$$

a und c einsetzen in I ergibt  $0 = 100 \cdot (-0,1) + 10b + 10$

Durch Zusammenfassen und Umformen erhält man  $b = 0$ .

Die Gleichung der Parabel lautet:  $f(x) = -0,1x^2 + 10$

### Möglichkeit 2:

Die y-Achse liegt am Anfang der Brücke.

Man erhält dann die Punkte:  $(0|0)$   $(20|0)$   $(10|10)$

Hier lautet das Gleichungssystem:

$$(0|0) \quad f(0) = 0 \quad \text{I} \quad 0 = c$$

$$(20|0) \quad f(20) = 0 \quad \text{II} \quad 0 = 400a + 20b + c$$

$$(10|10) \quad f(10) = 10 \quad \text{III} \quad 10 = 100a + 10b + c$$

c einsetzen in II und III ergibt

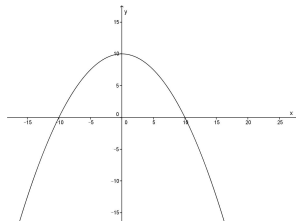
$$\begin{array}{l} \text{II} \quad 0 = 400a + 20b \\ \text{III} \quad 10 = 100a + 10b \quad | \cdot (-2) \end{array} \quad \left. \begin{array}{l} \text{II} \quad 0 = 400a + 20b \\ \text{III} \quad -20 = -200a - 20b \end{array} \right\} \text{II} + \text{III} \text{ ergibt} \\ -20 = 200a \quad \Rightarrow a = -0,1$$

a und c einsetzen in II ergibt  $0 = 400 \cdot (-0,1) + 20b + 0$

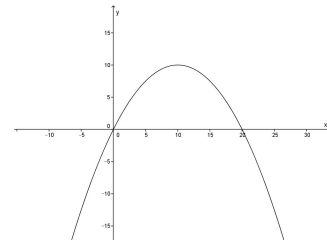
Durch Zusammenfassen und Umformen erhält man  $b = 2$ .

Die Gleichung der Parabel lautet:  $f(x) = -0,1x^2 + 2x$

Möglichkeit 1



Möglichkeit 2



b)

Der Traktor befindet sich bei beiden Varianten immer auf der gleichen Höhe.

$$3 \text{ m vor Ende} \Rightarrow 10 - 3 = 7$$

$$f_1(x) = -0,1x^2 + 10x$$

$$f_1(7) = 5,1$$

$$3 \text{ m vor Ende} \Rightarrow 20 - 3 = 17$$

$$f_2(x) = -0,1x^2 + 2x$$

$$f_2(17) = 5,1$$

Der Traktor fährt in einer Höhe von 5,1 m.

### Aufgabe 3

a)

$$f(x) = 0$$

$$0 = -0,5x^2 + 4x - 1 \quad | : (-0,5)$$

$$0 = x^2 - 8x + 2$$

$$x_{1/2} = 4 \pm \sqrt{16 - 2}$$

$$x_1 = 7,7 \text{ und } x_2 = 0,3 \quad \Rightarrow 7,7 - 0,3 = 7,4$$

Der Torbogen ist 7,4 m breit.

b)

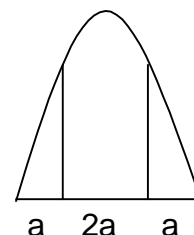
$$d = \frac{x_1 + x_2}{2} = \frac{7,7 + 0,3}{2} = 4$$

$$f(4) = 7$$

Der Torbogen ist 7 Meter hoch.

c)

Der Torbogen kann in 4 gleiche Abschnitte eingeteilt werden.



$$\Rightarrow 7,4 : 4 \approx 1,9$$

Addiert man diesen Abstand zur ersten Nullstelle, erhält man den x-Wert des Trägers.

$$x = 0,3 + 1,9 = 2,2$$

$$f(2,2) = 5,4$$

Die Unterstützungsträger sind 5,4 m lang. Deren Abstand beträgt 3,8 m.

#### Aufgabe 4

a)

Der y-Wert des Scheitels gibt die Höhe an.

$$d = \frac{-b}{2a} = \frac{-1,2}{2 \cdot (-0,004)} = 150$$

$$f(150) = 57,6$$

Die Brücke ist 57,6 m hoch.

b)

Die Länge der Straße auf der Brücke bzw. unter dem Brückenbogen ist die Differenz der Nullstellen.

$$f(x) = 0$$

$$0 = -0,004x^2 + 1,2x - 32,4; (-0,004)$$

$$0 = x^2 - 300x + 8100$$

$$x_{1/2} = 150 \pm \sqrt{150^2 - 8100}$$

$$x_1 = 270 \text{ und } x_2 = 30 \Rightarrow 270 - 30 = 240$$

Die Straße auf der Brücke ist 240 m lang.

c)

Der Verankerungspunkt C ist der Schnittpunkt mit der y-Achse der Funktion. Beide Punkte (spiegelgleich) befinden sich 32,4 m unter der Straße (x-Achse).

d)

Hier müssen aus zwei Punkten lineare Gleichungen erstellt werden.

$$C(0|-32,4) \text{ und } S(150|57,6)$$

$$m = \frac{y_2 - y_1}{x_2 - x_1} = \frac{57,6 - (-32,4)}{150 - 0} = 0,6$$

$$y = m \cdot x + b$$

$$57,6 = 0,6 \cdot 150 + b$$

$$b = -32,4$$

$$g_1(x) = 0,6x - 32,4$$

$$S(150|57,6) \text{ und } D(300|-32,4) \text{ (wegen spiegelgleich zu C)}$$

$$m = \frac{y_2 - y_1}{x_2 - x_1} = \frac{-32,4 - 57,6}{300 - 150} = -0,6$$

$$y = m \cdot x + b$$

$$57,6 = -0,6 \cdot 150 + b$$

$$b = 147,6$$

$$g_2(x) = -0,6x + 147,6$$